

DIE KRAWATTIG

Informationen der Pfadfindergruppe
Amstetten Don Bosco

Dezember 1996

Nummer 38

Raika Amstetten, Kto. 34.181

einladung zur
woldweihnacht
am 22.12.
treffpunkt:
17 uhr beim
pfadfinderheim

Aus der **FAMILIE**:

Wir **gratulieren**:

- Florian Sengtschmid zum Dankabzeichen

Wir **bedanken** uns bei:

- Familie Janowetz für die Sachspende
- Pater Neumüller für die Kartengrüße
- folgenden Firmen für die neue Eingangstür: Florian Sengtschmid, Heinz Sengtschmid, Josef Ertl und Martin Hofmayer
- Frau Binder, Frau Czeck, Frau Atschreiter, Frau Haslinger und Frau Steininger für die Mitarbeit beim Naschmarkt

Folgende **Kurse** wurden von unseren Führern besucht:

- Günter Reichenpfader: Spezialkurs für Ra/Ro "Roverwache"
Spezialkurs "Gruppendynamik, Teamarbeit und Kommunikation"
- Thomas Macek: Spezialkurs "Gruppendynamik, Teamarbeit und Kommunikation"
- Monika Brandstetter: Spezialkurs "Gruppendynamik, Teamarbeit und Kommunikation"

Zum Gedenken an Pater Nosko, einem Gründungsmitglied der Pfadfinderguppe Amstetten



Am 20. Oktober 1996 starb P. Anton Nosko in Wien.

Als junger Salesianer half er am 15.11.1929 mit, die Pfadfinderguppe Amstetten zu gründen. 1937 wurde er zum Priester geweiht, war dann in mehreren Ländern tätig und kam 1980 nach Wien zurück.

Vor knapp zwei Jahren schenkte er uns seine Gitarre, weil er sie auf dem Weg in die Ewigkeit, wie er sagte, nicht mitnehmen könne.

Auch für ihn gilt das Wort Don Boscos: "Im Augenblick des Todes ernten wir die Früchte unserer guten Werke."

Weihnachtsgedanken unseres Kuraten

"Weil Gott in tiefster Nacht erschien ..." heißt ein weihnachtliches Lied. Christus ist in der Nacht geboren. Auch die Christmette wird gefeiert, wenn es dunkel ist. Die Nacht, die Dunkelheit ist dabei nicht nur eine Zeitangabe, sie ist auch eine Zustandsbeschreibung der Welt und des Menschen. Diese Nacht gibt es in vielfacher Form: Ängste, Einsamkeit, Arbeitslosigkeit, Krankheit und Tod. Aber gerade da kommt der Retter.

"Weil Gott in tiefster Nacht erschien, kann unsere Nacht nicht endlos sein."

Ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest

P. Hermann

WI/WÖ-LANDESAKTION IN SCHÖNBRUNN, 6.10.1996

Die Wi/Wö-Landesaktion 1996 der Niederösterreichischen, Burgenländischen und Wiener Pfadfinder fand diesmal im Tiergarten Schönbrunn statt.

Wieder einmal gemeinsam mit den Aschbachern erlebten wir eine lustige und laute Zugfahrt nach Wien-Hütteldorf. Von dort ging's mit der U-Bahn (zur Freude aller Jung-Rapidfans vorbei am "Happelmann" - nein - "Hanappi"-Stadion) und dann per pedes nach Schönbrunn.

Am Eingang erhielt jeder(s) Ring/Rudel eine Startkarte und Pläne des Tierparks. Nun hatten wir etwa drei Stunden Zeit, um die mehr oder weniger schweren Fragen zu den Tieren im Zoo zu beantworten. Dazu mußten wir kreuz und quer durch den ganzen Park spazieren. Vorbei am neuen Elefanten-, Tiger- und Panthergehege, hinauf zu den Wölfen und dem Tirolerhof, hinein ins Schlangen- und Krokodilhaus, weiter zum Affenhaus - wo auch der Bilder malende Orang Utan lebt - und wieder zurück zu den Eisbären. Das Beste dabei war, daß wir ganz allein den Tierpark durchstreifen durften. So konnten wir Zoodetektive spielen und alles auf eigene Faust erkunden, währenddessen sich unsere FührerInnen Barbara, Sabrina, Susanne, Monika und Alex selbst die Tiere ansahen.

Bei sehr schwierigen Fragen ließen wir einfach unsere Phantasie spielen. Zum Beispiel bei "Welche Feinde hat der rote Vari?" antworteten wir schlicht mit "Der Mensch". Falsch sein konnte das sicher nicht, und somit ersparten wir uns die Suche nach diesem uns absolut unbekanntem Tier!!

Abschließend trafen sich alle am großen Spielplatz. Dort erfuhren wir, daß 1.500 Wichtel und Wölflinge an dieser Aktion teilgenommen hatten! Zwanzig Preise wurden unter allen abgegebenen Startkarten verlost. Aber leider hatten wir kein Glück!

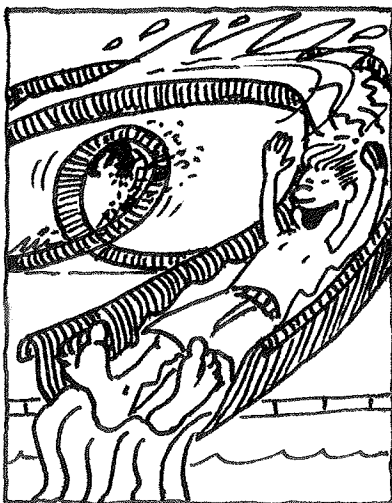
Die Zugfahrt zurück nach Amstetten verging wieder wie im Nu, vor allem Dank des Spieles "Atakatesoflore". Zu Hause fielen wir aber bald ziemlich geschafft ins Bett.

PS: Verbunden mit dieser Aktion war auch ein Spendenaufruf zugunsten der Errichtung eines Naturlehrpfades im Tierpark Schönbrunn an alle ergangen. Natürlich trug auch unsere Pfadfindergruppe ihr Scherflein dazu bei.

WI/WÖ KINOBESUCH

Am 21. Oktober 1996 nützten die Wi/Wö den "günstigen" Kinomontag, um sich gemeinsam den neuen Walt Disney-Film "Pinocchio" anzusehen. Der Film war zwar manchmal sehr traurig, aber wir verbrachten trotzdem unterhaltsame 1 ½ Stunden mit Pinocchio, Gepetto und Pepe!

AQUAPULCO ERLEBNISBAD, 15.11.1996



Wir trafen uns um 9.00 Uhr beim Heim und warteten bis, alle da waren. Die 50 Minuten Fahrt hatten wir gleich vergessen, als wir die tollen Rutschen sahen. Wir mußten uns ziemlich lange an der Kassa anstellen. Jeder bekam ein Band mit einer Nummer drauf. Damit konnten wir uns die Schlüssel für die Kästchen holen. "Auf die Plätze, fertig, los: Alle umziehen und rein ins Wasser", war Pepis Kommando. Auch blaue Flecken kamen nicht zu kurz. In den megalangen Rutschen gab es kein Entkommen. Die Rutsche "Blue Hole" führte uns hinaus ins Freie, aber "Crazy River" war die Rutsche, die uns am meisten gefiel. Wir mußten uns in riesengroße Reifen setzen und auf mehr oder weniger komplizierte Weise versuchen, heil bis ans Ende dieser Rutsche zu kommen. Nur wenige von uns hatten den Mut auf der ultrasteilen "Kamikaze" zu rutschen, wir vergnügten uns dafür im Wellenbad. Ziemlich kaputt fuhren wir dann wieder Richtung Amstetten

Ra/Ro Nachtwanderung

Zu Allerheiligen "begingen" die Ra/Ro ihre traditionelle Nachtwanderung von Ybbsitz nach Amstetten, die trotz ihres alljährlichen Stattfindens immer wieder durch neue Erlebnis- und Schwierigkeitsvariationen reizt: mußten wir uns letztes Jahr durch meterhohe Schneewehen kämpfen, ließen sich drei Rover (nennen wir sie "G'scheit", "Schlau" und "Oberschlau") etwas gänzlich Ausgefallenes zur Routinevermeidung einfallen. Sie stiegen eine Station später als der Rest von der Rudolfs- in die Ybbstalbahn um und bewiesen uns dadurch, daß ein Stadtlauf durch Waidhofen die gesunde Gesichtsfarbe fördert.

So doch vollzählig in Ybbsitz angekommen, ließen wir das Autokino (das Opernhaus? oder was auch immer) weit unter uns und trabten hinter unseren zwei Skateboardern her, deren monotones Rattern nur vom gelegentlichen Klatschen eines menschlichen Körpers gegen einen Begrenzungspfahl unterbrochen wurde. Einigermaßen durchgefroren erreichten wir St.Leonhard, wo unsere drei Catering-Ladies (Susanne, Barbara und Sabrina) dankenswerterweise Erfrischungen reichten.

Dann folgten wir wieder den Schuhsohlengummiabriebbrems Spuren der Skateboarder und nach siebeneinhalb Stunden erreichten alle rauchenden Fußes das von Gulaschduft erfüllte Pfadfinderheim.

Termine ab Dezember 1996

22. 12. 1996	Waldweihnacht um 17.00 Uhr	Pfadfinderheim
26.-29. 12. 1996	Ra/Ro Winterlager	Maria Seesal
27.-29. 12. 1996	Ca/Ex Winterlager	Bad Goisern
26. 01. 1997	Schitag	Wurzeralm
02. 02. 1997	Don Bosco-Messe	Herz Jesu Kirche
23.02. 1997	Thinking-Day-Messe (wird von den Pfadfindern gestaltet)	Herz Jesu Kirche
21.-23. 03. 1997	Ra/Ro Osterlager	Insel Wörth
26./27.04. 1997	Georgstag	Waidhofen/Y.
17.-19. 05. 1997	Ra/Ro Bundestreffen "Waterworld"	Tulln
24./25. 05. 1997	Führer- und Aufsichtsratausflug Don Bosco-Ranch	Neuhaus O.Ö.
29. 05. 1997	Frühschoppen	Herz Jesu Kirche
31. 05./01. 06. 1997	Gu/Sp Landesabenteuer	Asparn/Zaya
05.-12. 07. 1997	Wi/Wö Sommerlager	Langenlois
05.-13. 12. 1997	Gu/Sp Sommerlager	
19.-27. 07. 1997	Ra/Ro Sommerlager	Salzburg

Für die Nummer 38 unserer Gruppenzeitung haben wir 350 Exemplare hergestellt.

Impressum: Herausgeber und Medieninhaber: Pfadfindergruppe Amstetten Don Bosco
p.A. Gerty Huber, GF, Fabrikstr. 11, 3300 Amstetten.

Mitarbeiter dieser Ausgabe: Anita, Barbara R., Erwin, Gerty, Günter, Ilse, Pater Hermann, Pepi, Reinhard, Sabrina, Susanne, Siegfried, Sonja, Ca/Ex, Ra/Ro

Verlagspostamt: 3300 Amstetten
Falls unzustellbar, bitte zurück an:
Pfadfindergruppe Amstetten
Am Weinberg 207, 3321 Ardagger

P.b.b.

DVR 0635154